

LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V. Protokoll

Anzahl der
Seiten: Seite 1
von 3

Veranstaltung:

Vorstandssitzung des LAG AktivRegion Hügelland am Ostseestrand e.V.

Ort der Veranstaltung:

Amt Dänischer Wohld, Gettorf

Datum:

17.09.2008

Beginn:

09.00 Uhr

Ende:

11.30 Uhr

Teilnehmer:

Christiane Ostermeyer, Beauftragte Amt Hüttener Berge
Matthias Hannes Meins, AD Amt Dänischer Wohld
Georg Bicker, 1. Stadtrat Eckernförde, Verhinderungs-
vertreter Bgm. Eckernförde
Dr. Volker Clauß, Bürgervorsteher Altenholz
Dirk Osbahr, LVB Amt Dänischenhagen

Dietrich Lindenau, WiSo-Partner Tourismus-Kultur
Rainer Fichter, WiSo-Partner, Wirtschaft
Jessika Drescher, WiSo-Partner Soziales
Michael Packschies, Umwelt

Dr. Gabriele Husmann, LH Kiel, EU-Regiestelle

Detlev Brodtmann, ALR Kiel

Ralf Trimborn, inspektour GmbH
Nicola Marks, inspektour GmbH

Thema / Tagesordnung / Ablauf der Veranstaltung:

1. Begrüßung
2. Stand Ausschreibung Regionalmanagement
3. Stand Internetauftritt
4. Berichte aus den Arbeitskreisen
5. Anforderungen an die Zusammenarbeit Vorstand / Regionalmanager/in
6. Verschiedenes

1. Begrüßung

Frau Ostermeyer begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu der Sitzung satzungskonform eingeladen wurde.

2. Stand Ausschreibung Regionalmanagement

Rund 60 Bewerbungen sind eingegangen. Wie in der letzten Sitzung abgestimmt, werden diese ausgewertet und die Unterlagen der 5 Bewerber für die persönlichen Gespräche den Vorstandsmitgliedern zum Ende der 40 KW, mit der Bitte sie zu den Gesprächen durchgeschaut zu haben, zugehen. Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass die Anwesenheit aller Vorstandsmitglieder am 9.10.08 zu den Vorstellungsgesprächen erforderlich ist.

3. Stand Internetauftritt

Frau Ostermeyer bemüht sich um ein Treffen mit Herrn Galonska, um das weitere Vorgehen hinsichtlich der Internetpräsenz zu besprechen.

4. Berichte aus den Arbeitskreisen

Frau Marks berichtet vom AK-Treffen **Fischerei**. Von Seiten des ALR wurden Nachbesserungen an die Strategie des Fischwirtschaftsgebietes formuliert. Um diese entsprechend bearbeiten zu können, wurden diese Punkte im Rahmen des letzten AK-Treffens besprochen und abgestimmt. Das Zwischenmanagement befasst sich mit der Überarbeitung der Strategie. Die abschließende Version wird den Vorstandsmitgliedern zur Kenntnis gegeben. Konkrete Projektideen sind die Beschilderung im Hafengebiet sowie die Erhaltung einer alten Räucherei mit entsprechender Umfeldgestaltung.

Herr Lindenau berichtet aus dem AK **Tourismus und Kultur**. Die Unterarbeitsgruppen treffen sich zu ihren Themen. Die AG Internet erarbeitet eine Strategie zum Internet. Auf Nachfrage von Frau Ostermeyer verneint Herr Lindenau, dass kommuniziert wird, dass ein neuer Internetauftritt der AR für die Außenvermarktung/-darstellung geplant ist. Die Gemeinde Groß Wittensee wurde lediglich als Mustergemeinde zur Darstellung der Möglichkeiten im Rahmen der Internetseite der AR durch Dr. Corves gewonnen.

Der Inhalt/die Bedeutung eines Scheibens von Herrn Dr. Corves an das Amt Hüttener Berge wird geprüft.

Herr Osbahr benennt als weiteres Projekt den Aufbau eines Netzwerkes tour. Attraktivitäten mit einer entsprechenden Karte, wie es sie in ähnlicher Form bereits für den Dänischen Wohld gibt.

Herr Meins reicht zwei Projektvorschläge von Herrn Juschkat an Herrn Lindenau weiter (Parklabyrinth, Verrücktes Haus).

Die regionsübergreifende AG NOK unter Leitung von Frau Heise hat ohne Beteiligung der AR Hügelland am Ostseestrand getagt, da Frau Korporal krankheitsbedingt verhindert war. Als zusätzlicher Ansprechpartner für die AG wird Herr Meins benannt. Die AG NOK bemüht sich um ein regionsübergreifendes Leuchtturmprojekt am NOK mit Maßnahmen in den Anrainer-AktivRegionen.

Herr Fichter berichtet aus dem AK **Wirtschaft**. Das nächste AK Treffen ist in der 39 KW. Der AK ist noch ein kleiner Kreis, vornehmlich besetzt durch die HGVs. Derzeitige Projektideen sind Ausbildungs- und Existenzgründerbörsen. Ein wichtiges Thema ist die Vernetzung sowie die Verbesserung der Infrastruktur, hier insbesondere die Breitbandvernetzung.

Angesprochen wird die Möglichkeit der Schaffung eines Breitbandnetzes im Besitz der Kommunen. Für die Breitbandvernetzung existiert ein Sonderprogramm für den Zeitraum 2008-2010 mit jährlich rund 1 Mio. Euro für Schleswig-Holstein (Infos unter www.breitband.schleswig-holstein.de), somit würden diese Maßnahmen das Budget der AR nicht belasten.

Der AK **Umwelt** ist nicht vertreten.

Frau Drescher berichtet aus dem AK **Soziales**. Der AK ist gut besetzt, das nächste Treffen ist am 24.9.08. Eine Reihe von Projekten wird aktuell geprüft bzw. im kleineren Gebiet umgesetzt und ggf. auf die AR übertragen.

Die Realisierung eines Kalenders über das Ehrenamt wird geprüft. Hierzu treffen sich Herr Dr. Claus, Herr Osbahr, Frau Drescher, Herr Meins, Frau Ostermeyer, Herr Fichter und ein Vertreter der Stadt Eckernförde am 6.10.08 um 14 Uhr bei der AWO in Gettorf.

Herr Meins berichtet vom Gespräch im MLUR. Das Protokoll wird den Vorstandsmitgliedern zugesandt.

5. Anforderungen an die Zusammenarbeit Vorstand / Regionalmanager/in

Der RM wird als zentrale Stelle gesehen, die den Überblick über Projekte/-Ideen behält und Aktivitäten koordiniert und vernetzt. Der RM ist dabei kein Dienstleister für die AK. Bestehen Bedarfe in den AK, so werden diese an dem RM gemeldet. Der RM nimmt nicht an allen AK-Treffen teil und schreibt für diese keine Protokolle. Die Protokolle der AK-Treffen werden zur zentralen Sammlung an den RM geschickt. Die Laufwege für Projekte regeln die Einbeziehung des RM in das Projektgeschehen. Der RM hält für die AR den Kontakt zum ALR und den Ministerien.

6. Verschiedenes

- Finanzierung des RM: Hinsichtlich der in der letzten Sitzung angesprochenen notwendigen Vorfinanzierung des RM geben die kommunalen Gebietskörperschaften, vorbehaltlich der Gremienbeschlüsse, nachstehende Erklärungen hinsichtlich des Vorgehens mit einem doppelten Mitgliedsbeitrag in 2009 (vgl. Protokoll der Vorstandssitzung vom 21.08.2008) ab:
 - § Stadt Kiel konnte noch keine Klärung erreichen
 - § Amt Hüttener Berge, Dänischenhagen, Dänischer Wohld, Gemeinde Altenholz, Stadt Eckernförde erklären das beschriebene Vorgehen als angenommen
- Die Stadt Eckernförde erstellt eine Aufstellung der Kosten, für die sie für den Verein bereits in Vorleistung gegangen ist.
- Frau Ostermeyer berichtet von zukünftigen Terminen und Einladungen sowie von der Anerkennungsveranstaltung am 06.09.08 in Rendsburg.
- Herr Dr. Clauß weist auf die Zielkonflikte hinsichtlich der Regionalentwicklungsplanung des Innenministeriums sowie der Entwicklung des ländlichen Raumes des MLUR hin. In den Stellungnahmen zum LEP gilt es, auf diese Diskrepanz hinzuweisen.
- Nachtrag von Herrn Brodtmann:
Die Bagatellgrenze bei Projekten in kommunaler Trägerschaft beträgt für investive Maßnahmen nach dem aktuellen Richtlinienentwurf 7.500,- € und nicht 5.000,- € (bisherige Bagatellgrenze). Dies bedeutet bei einer im Rahmen der LAG AktivRegionen vorgesehenen Förderquote von 55% einen Mindestinvestitionsbedarf i. H. v. 13.636,36 € netto.
- Der Vorstand kommt das nächste Mal am 09.10.2008 im Rahmen der Vorstellungsgespräche zusammen. Die nächste Vorstandssitzung ist am 12.11.08, 9.00 Uhr, Amtsverwaltung Dänischenhagen.

Frau Ostermeyer schließt die Sitzung.